



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

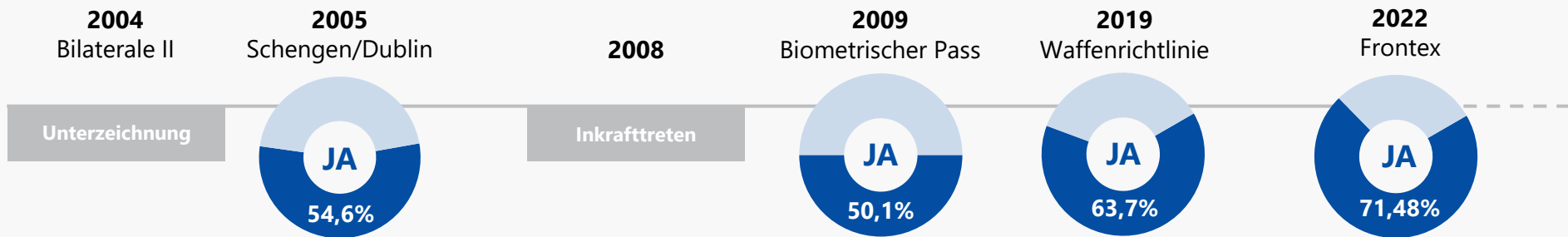
Eidgenössisches Departement für
auswärtige Angelegenheiten EDA

Schengen/Dublin

© Adobe Stock

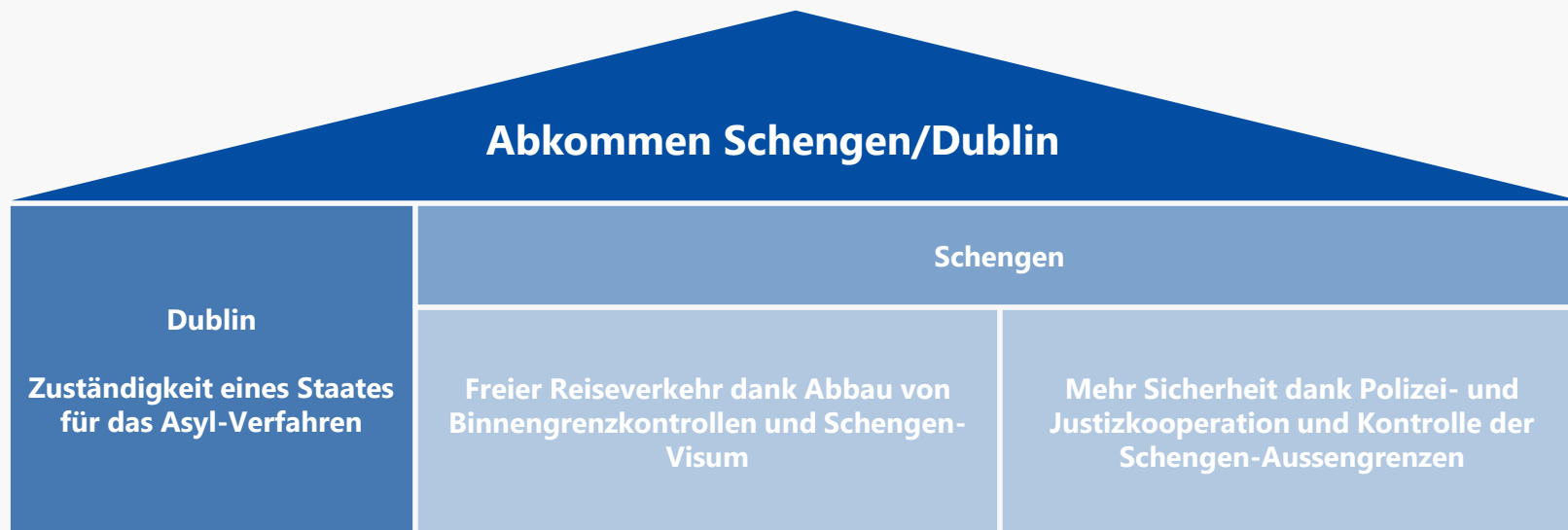


Chronologie und wichtige Abstimmungen









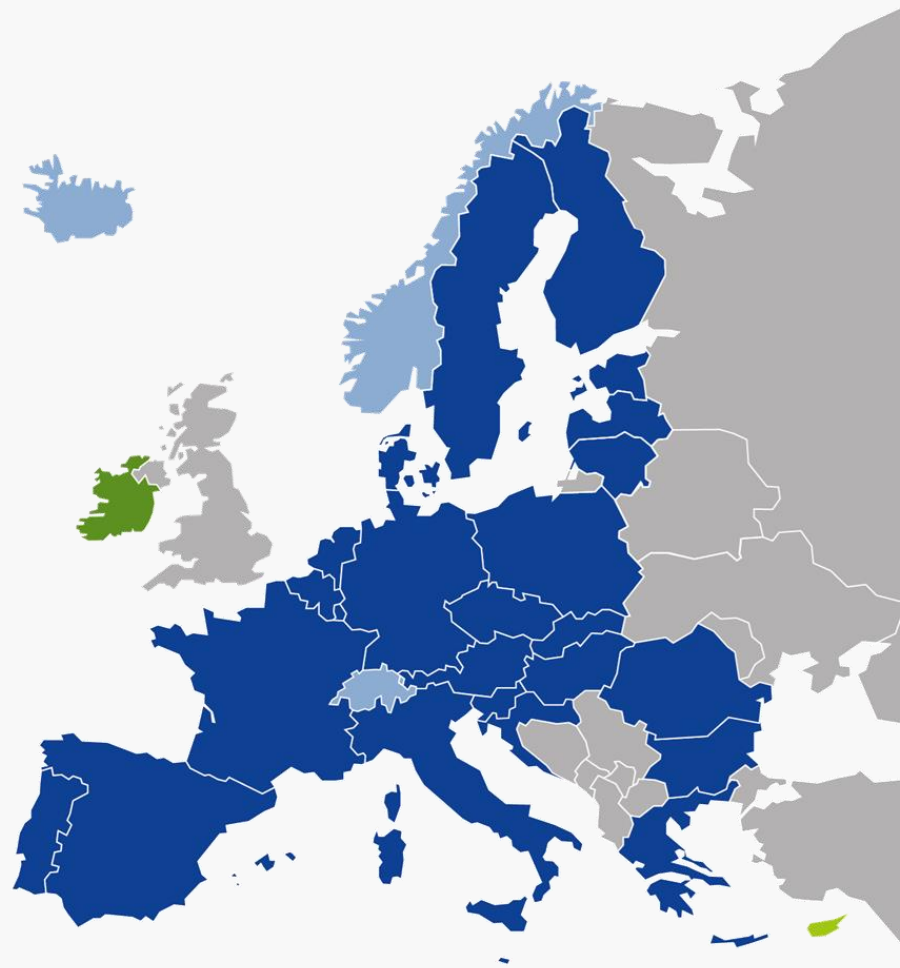
Anwendungsbereich Schengen/Dublin





Schengen

- Schengen-Mitgliedstaaten
(Dänemark mit speziellem Status) 
- Schengen-Assoziierte Staaten 
- Schengen Beitrittskandidaten 
- Nicht-Schengen-Mitgliedstaaten
mit speziellem Status 





Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
auswärtige Angelegenheiten EDA

Dublin

Dublin-Mitgliedstaaten 

Dublin-Assoziierte Staaten 





Schengen



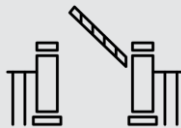
Europäische justizielle
und polizeiliche
Zusammenarbeit



Einheitliches Visum



Daten-Austausch



Binnengrenzen



Kontrolle der
Aussengrenzen



Mobile Kontrollen



Rückkehr

Prinzip

Freie Bewegung im Schengen-
Raum dank Abbau von
Binnengrenzkontrollen

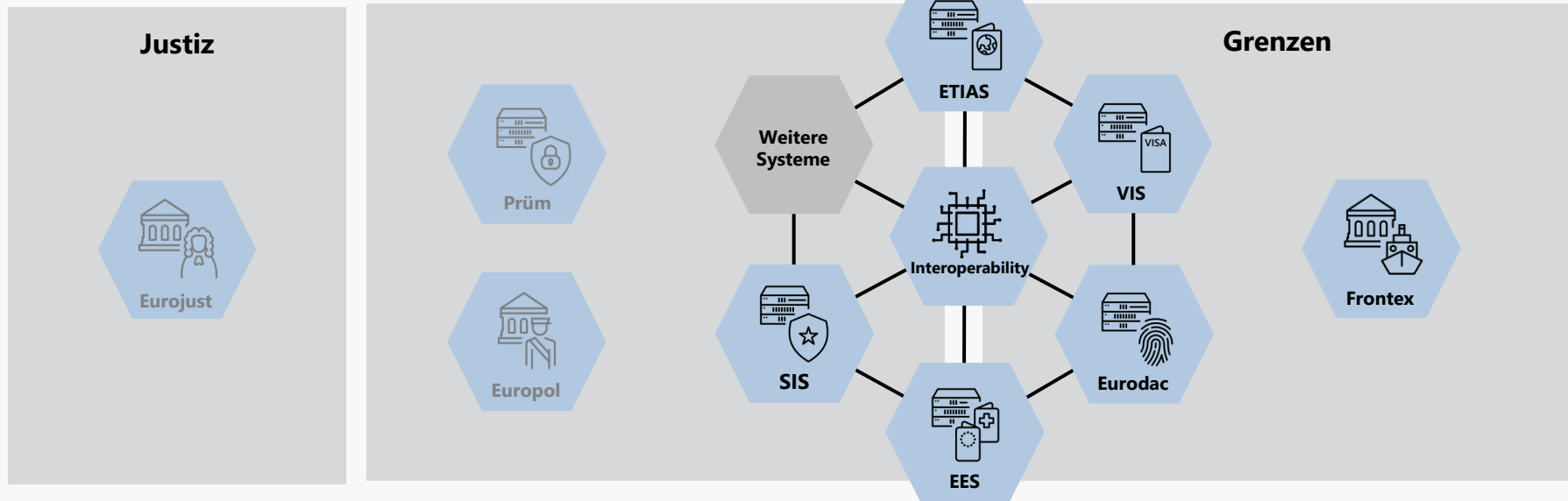
Zusammenarbeit für innere
Sicherheit und Kontrolle an den
der Schengen-Aussengrenzen

Gemeinsame Visumpolitik
für Kurzaufenthalte von
max. 3 Monaten

**Schaffung eines gemeinsamen
Raums der Freiheit, der
Sicherheit und des Rechts**



Instrumente





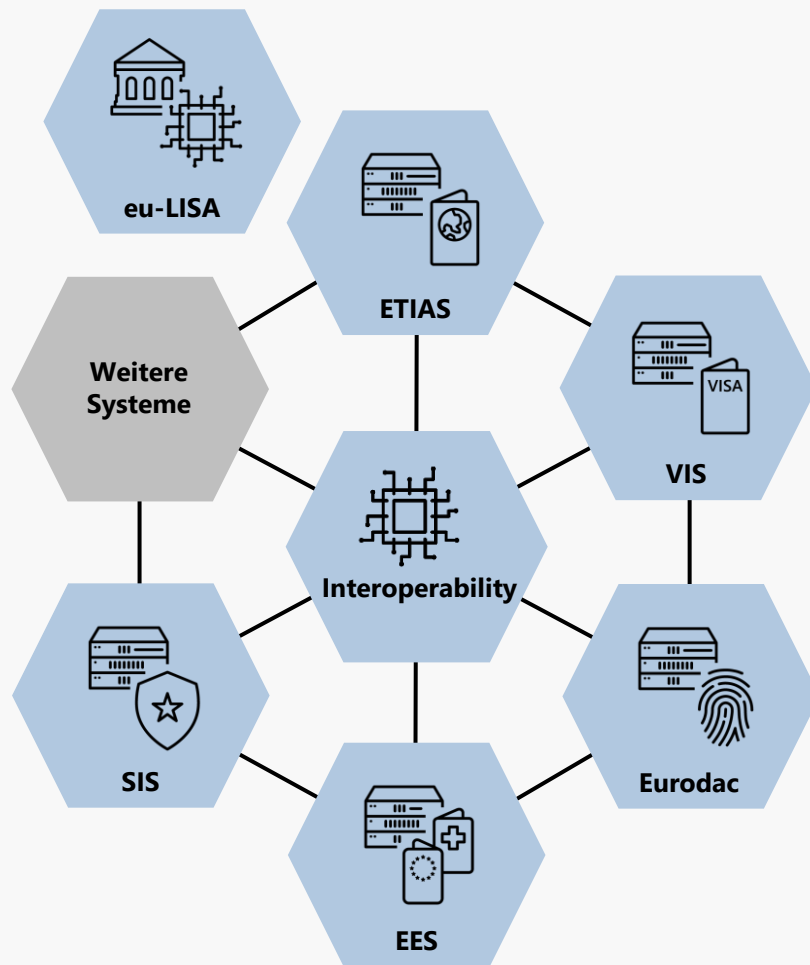
Digitale Vernetzung

Komplexe Bedrohungen erfordern eine Vernetzung von IT-Systemen und Datenbanken

Erleichterter Informationsaustausch und Zugriff auf verschiedene Datenbanken, z.B. dank eines zentralen «europäischen» Suchportals

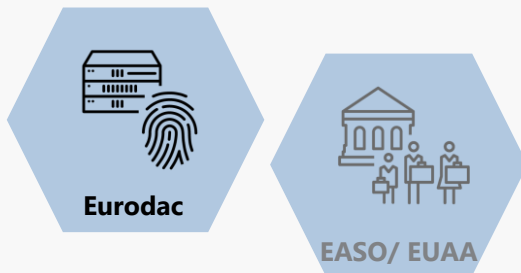
Ermöglicht die zielgerichtete Nutzung der verfügbaren Informationen

Automatisierte Abfragen





Dublin



Prinzip

Klare Zuständigkeit bei der
Prüfung der Asylgesuche

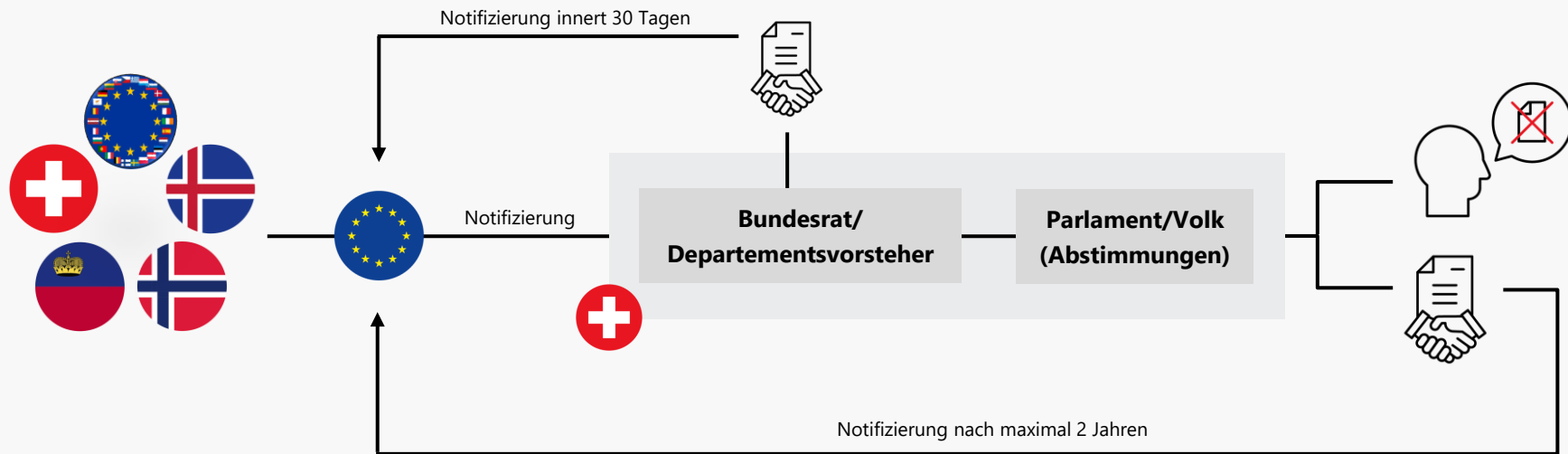
Vermeidung von mehrfachen
Asylgesuchen

Sicherstellung der Behandlung
aller gestellten Asylgesuche

Koordinierte Asylpolitik



Übernahmeverfahren von Weiterentwicklungen





Weiterentwicklung des Rechts

Schengen

Grundsätzliche Verpflichtung zur Übernahme und Umsetzung der relevanten Rechtsakte und

als institutionelles Gegengewicht **gestaltendes Mitspracherecht (kein formelles Mitentscheidungsrecht)**

Mitsprache auf allen Ebenen, von der Facharbeitsgruppe bis zum Rat der Justiz- und Innenminister

Dublin

Konsultation und Information der assoziierten Staaten
im Gemeinsamen Ausschuss



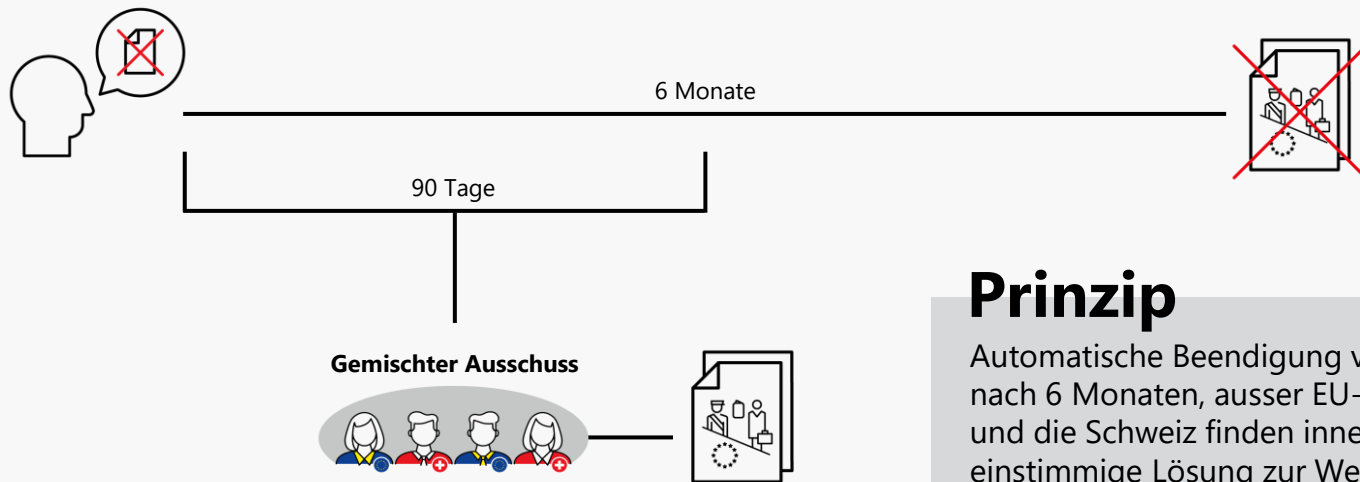
Beteiligung der Schweiz am Ausbau von Frontex

- Übernahme der revidierten EU-Verordnung über die Europäische Grenz- und Küstenwache (Frontex), an der sich die Schweiz seit 2011 beteiligt.
- Mit dem Ausbau von Frontex werden die Mitgliedstaaten bei der Kontrolle der Aussengrenzen besser unterstützt und die Sicherheit im Schengen-Raum erhöht. Zudem wird der Schutz der Grundrechte gestärkt.
- Am 15. Mai 2022 stimmte das Volk der Beteiligung der Schweiz am Ausbau von Frontex, mit 71,5 % Ja-Stimmen zu.





Beendigungsverfahren



Prinzip

Automatische Beendigung von Schengen/Dublin nach 6 Monaten, ausser EU-Kommission, EU-Staaten und die Schweiz finden innerhalb von 90 Tagen eine einstimmige Lösung zur Weiterführung der Zusammenarbeit (mit unbekanntem Auflagen)



Bedeutung für die Schweiz

Sicherheit

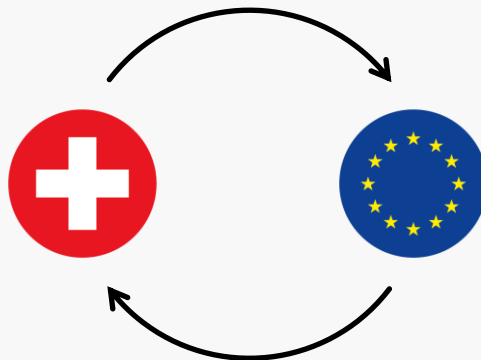
Stärkung des Kampfes gegen
die internationale Kriminalität

Ca. 300'000 SIS-Abfragen täglich,
19'000 Fahndungstreffer auf SIS pro Jahr

Flüssiger Grenzverkehr

Einfacheres Reisen, weniger Stau durch
den Wegfall systematischer Kontrollen

Ca. 2,1 Mio. Personen überqueren
täglich die Grenze



Tourismus und Wirtschaft

Vorteile für den Tourismus dank
dem Schengen-Visum

Ca. 520'000 Schengen-Visa werden
pro Jahr von der Schweiz erteilt

Asylwesen

Entlastung, da die Schweiz kein
typisches Erst-Asylland ist

Ca. 2,5% aller Asylanträge des
Dublin-Raums in der Schweiz



Bedeutung für die Schweiz

Auswirkungen ohne Schengen/Dublin-Assoziierung:

- Senkung des BIP zwischen 1,6% bis 3,7% bis 2030
- Schwächung der inneren Sicherheit, u.a. wegen Wegfall des Zugriffs auf SIS
- Mehr Zeit- und Kostenaufwand bei der Grenzüberschreitung (bis zu 3,2 Mrd. CHF/Jahr)
- Mehrkosten im Asylbereich (bis zu 1,3 Mrd. CHF/Jahr)
- Attraktivitätsverlust als Tourismus-, Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort (Rückgang der touristischen Nachfrage bis zu 530 Mio. CHF/Jahr)



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
auswärtige Angelegenheiten EDA

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

www.eda.admin.ch/europa

© Adobe Stock